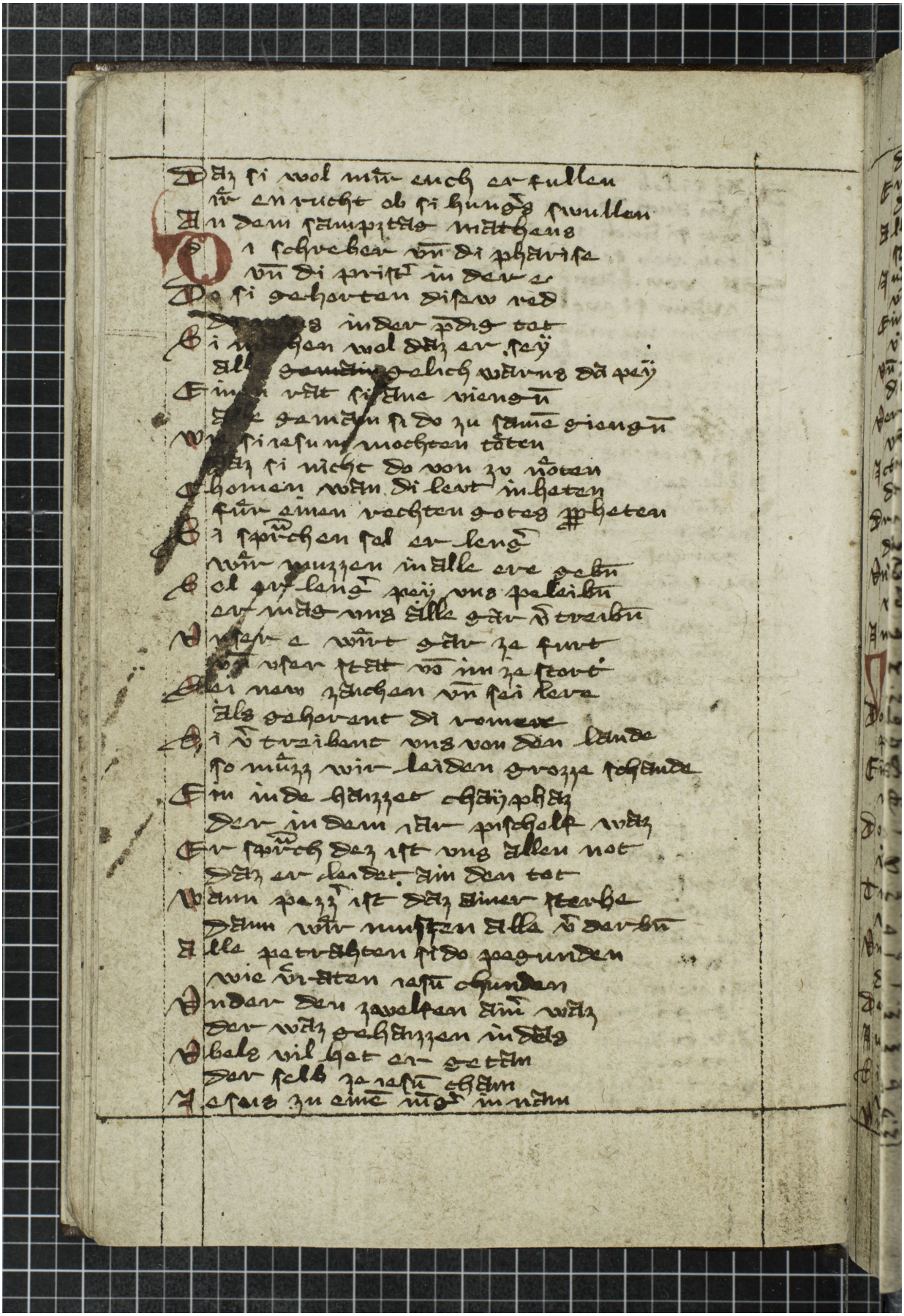
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26981
Copyright: Admont, Benediktinerstift



Daz si wol mit euch ertullen
ir enrucht ob si hungez swullen
An dem sampztag matthaeus
O i schreber vn di phariseus
vn di prister in der e
Do si gehorten disew red
D[illegible]s inder pdig tat
Si m[illegible]chen wol daz er sei
Alle [illegible] gelich wirs da pei
Ein[illegible] vil sichtig vieng
[illegible] gemain si do zu sam giengen
W[illegible] si rasun mochten toten
daz si nicht do von zu notten
Chomen wolten di leut in hetten
Fur einen rechten gotes pheten
Si sprechen sal er leng
Wir muzzen in alle ere getn
Ob er lang pei uns pleiben
Er mag uns alle gar vertreiben
Wesper e wirt gar zu funt
[illegible] ser stat wo im zu stort
Dai naw zeichen vn sei kere
Als gehorent di romer
Si vertreibent uns von dem lande
So müzz wir leiden grozza schande
Ein inde chatzzer chaiphas
Der in dem iar prischolf was
Er sprich daz ist uns allen not
Daz er larder. ain den tot
Wann pazz ist daz einer sterbe
Denn wir muzzen alle verderben
Alle petrachten si do gegunden
Wie in ten rasu chunden
Under den zwelften ain was
Der was gehtzzen indas
Vbels vil hat er getan
Der selb zu rasu cham
Ersaz zu eine mut in nam